

Reichsvermögenssteuer

Reichsvermögenssteuer.

1. Resolutionen zur zweiten Beratung des Entwurfs eines Gesetzes; betreffend die Ordnung des Reichshaushalts und die Tilgung der Reichsschuld (Anl.Bd. II, Nr. 10 und Anl.Bd. V, Nr. 388):

- a) Albrecht u. Gen.: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, dem Reichstag einen Gesetzentwurf vorzulegen, wonach Reichseinkommens- und Reichsvermögenssteuern mit stufenweise steigenden Steuersätzen eingeführt und in Verbindung damit die die breiten Volksmassen bedrückenden Verbrauchsabgaben, insbesondere die Abgaben auf Salz, Petroleum und Zucker, abgeschafft werden: Anl.Bd. V, Nr. 401. — Unerledigt.
- b) Dr. Müller (Sagan), Dr. Wiemer, Merten: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, dem Reichstage baldigst einen Gesetzentwurf, betreffend Besteuerung der Vermögen, mit stufenweise aufsteigenden Steuersätzen, und in Zusammenhang damit einen Gesetzentwurf zur Beseitigung der die breiten Schichten des Volkes am schwersten bedrückenden Belastungen des Massenverbrauchs vorzulegen: Anl.Bd. VIV, Nr. 418. — Unerledigt.

2. Siehe auch:

Bd. III, 76. Sitz. S. 2328C, Bd. III, 76. Sitz. S. 2334D, Bd. III, 76. Sitz. S. 2337D (Staatssekretär Freiherr v. Stengel), Bd. III, 76. Sitz. S. 2339A, Bd. III, 76. Sitz. S. 2342A, Bd. III, 76. Sitz. S. 2342D (Finanzminister Freiherr v. Rheinbaben), Bd. III, 76. Sitz. S. 2346C. (Antrag Dr. Ablaßzur Flottenvorlage.)

Bd. IV, 106. Sitz. S. 3287D, Bd. IV, 106. Sitz. S. 3300C.